## **UND MORGEN?**

Symposium zur Zukunft des Gesundheitssystems und der medizinischen Forschung





## Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Das österreichische Gesundheitssystem ist ein vielschichtiges Konstrukt, das auf dem Prinzip der Solidarität basiert und eine umfassende medizinische Versorgung für alle Einwohner gewährleisten soll. Es beinhaltet sowohl die Prävention und Gesundheitsförderung als auch die Behandlung von Krankheiten und Verletzungen sowie die Nachsorge und Rehabilitation. Wichtige Akteure dabei sind Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen, Leistungserbringer wie Ärzteschaft und Krankenhäuser sowie Patientinnen und Patienten. Das ist zumindest heute noch so.

Doch wohin entwickelt sich unser Gesundheitssystem angesichts technologischer und demografischer Trends sowie hoher Defizite bei Bund, Ländern, Gemeinden und Kassen? Übernehmen immer mehr private Unternehmen die bisherigen Aufgaben der öffentlichen Hand? Gibt es bald Altersbeschränkungen für medizinische Leistungen? Entsteht eine Vier- oder Fünf-Klassenmedizin?

Und wie sieht es mit der medizinischen Forschung aus? Wird bald nur noch das beforscht, was den größten Profit abwirft? Und wie wirken sich Künstliche Intelligenz, US-amerikanischer Isolationismus sowie Zoll- und Handelskriege auf die Wissenschaft aus? Dieses Symposium soll Antworten darauf geben. In diesem Sinne wünsche ich uns allen eine spannende, anregende und lehrreiche Veranstaltung.

MR Dr. Burkhard Walla Präsident der Ärztekammer für Vorarlberg

18:30 - 18:35	Begrüßung MR Dr. Burkhard Walla
18:35 - 19:00	Wohin entwickelt sich das Gesundheitssystem? UnivProf. Dr. Harald Stummer
19:00 - 19:25	Wohin entwickeln sich Wissenschaft und Forschung? UnivProf. Dr. Matthias Sutter
19:25 - 19:45	Feierliche Verleihung des Ärztekammerpreises 2024 für herausragende Forschung. MR Dr. Burkhard Walla
19:45 - 20:15	Pause mit Erfrischungen
20:15 - 21:00	Podiumsdiskussion mit Referenten und Publikum
21:00 - 22:30	Gemütlicher Ausklang mit Erfrischungen und Häppchen

Veranstalter: Ärztekammer für Vorarlberg Anmeldung per Mail: presse@aekvbg.at



Diese Veranstaltung ist nach dem Diplomfortbildungsprogramm der Österreichischen Ärztekammer (ÖÄK) mit 4 medizinischen DFP-Punkten approbiert. Fortbildungs-ID: 1028951

## REFERENTEN



Univ.-Prof. Dr. Harald Stummer, geboren 1970 in Oberösterreich, ist Professor für Management im Gesundheitswesen an der UMIT Tirol. Er studierte Betriebswirtschaft und Handelswissenschaften in Linz und in Lvon und arbeitete danach 10 Jahre als Universitätsassistent am Institut für Unternehmensführung an der Johannes Kepler Universität in Linz. Nach einem Forschungsaufenthalt an der Fakultät für Gesundheitswissenschaften in Bielefeld habilitierte er 2008 in Betriebswirtschaft und Gesundheitswissenschaften. Sein Forschungsschwerpunkt ist insbesondere verhaltensorientiertes Management im Gesundheitssystem, in Gesundheitsorganisationen und in Gruppen. Neben der UMIT Tirol unterrichtet Stummer auch noch an anderen Universitäten und Fachhochschulen



Univ.-Prof. Dr. Matthias Sutter, geboren 1968 in Vorarlberg, ist Direktor am Max Planck Institut zur Erforschung von Gemeinschaftsgütern in Bonn und Professor für experimentelle Wirtschaftsforschung an den Universitäten Köln und Innsbruck. Sutter zählt zu den forschungsstärksten und laut Frankfurter Allgemeine Zeitung einflussreichsten Volkswirten im deutschsprachigen Raum, Sutter verweist auf mehr als 100 Publikationen in wissenschaftlichen Top-Magazinen wie Science, Econometrica oder American Economic Review sowie Dutzende weitere in anderen Forschungsblättern. Seine beiden Sachbücher "Der menschliche Faktor oder worauf es im Berufsleben ankommt" (2. Auflage 2023) und "Die Entdeckung der Geduld" (2. Auflage 2018) waren Bestseller in Österreich.